

AK Interactive AK11500 - Acrylic Thinner / Acryl Verdünner, 100 ml

Art. Nr.: N12083

5,90 €

Hersteller: AK Interactive

Typ: Verdünner

Artikelzustand: Neuware



Gewicht: 0.15 kg

Dieser Artikel ist nicht auf Lager und muss erst nachbestellt werden.



Der **AK Interactive AK11500 Acrylic Thinner** ist ein speziell abgestimmter **Verdünner für wasserbasierte Acrylfarben und Acryl-Grundierungen von AK Interactive**. Er dient dazu, die Viskosität der Farbe für **Airbrush- und Pinselarbeiten** anzupassen und einen kontrollierten, gleichmäßigen Farbauftrag zu unterstützen.

Für die **Modelleisenbahn** ist der Acryl-Verdünner besonders praktisch beim Bemalen und Altern von **Lokomotiven, Wagen, Gleisen, Gebäuden, Straßenfahrzeugen und Landschaftselementen**. Auch für den zuvor beschriebenen **AK11251 Tracks Surface Primer** empfiehlt AK Interactive den AK11500 zur Verdünnung.

- Acryl-Verdünner für den Modellbau
- Hersteller: **AK Interactive**
- Artikelnummer: **AK11500**
- Produktbezeichnung: **Acrylic Thinner**
- Inhalt: **100 ml**
- Für wasserbasierte AK-Acrylfarben und -Grundierungen
- Zum Einstellen der gewünschten Farbviskosität
- Besonders praktisch für die Airbrush
- Auch für Pinselarbeiten einsetzbar
- Unterstützt einen gleichmäßigen Farbauftrag
- Ideal für Grundierung, Bemalung und Weathering
- Für Modelleisenbahn, Modellbau und Dioramen geeignet

Besonders interessant für die Modelleisenbahn

Beim Lackieren von Modellbahnfahrzeugen oder längeren Gleisabschnitten mit der Airbrush ist die richtige Konsistenz der Farbe entscheidend. Zu dicke Farbe lässt sich schlechter zerstäuben, während eine zu starke Verdünnung Deckkraft und Kontrolle beeinträchtigen kann.

Mit AK11500 kann die Konsistenz geeigneter Acrylfarben **schrittweise an die jeweilige Anwendung angepasst** werden.

Typische Anwendungen auf einer Modellbahnanlage sind beispielsweise die farbliche Behandlung von **Schienenprofilen, Gebäudefassaden, Brücken, Stützmauern, Industrieanlagen oder Fahrzeugmodellen**.

Für Einsteiger

Beim Verdünnen sollte nicht sofort eine große Menge AK11500 zur Farbe gegeben werden. Besser ist es, den Verdünner **schrittweise und in kleinen Mengen** zuzugeben und die Konsistenz zwischendurch zu prüfen.

Für kleine Farbmengen ist beispielsweise eine Kombination aus **AK614 Pipetten** und **AK613 Farbpalette** praktisch. Damit können Farbe und Verdünner kontrolliert dosiert und miteinander vermischt werden.

Bei der Airbrush hängt das optimale Mischungsverhältnis unter anderem von Farbe, Düsengröße, Arbeitsdruck und gewünschtem Effekt ab. Ein starres Mischungsverhältnis ist deshalb nicht für jede Anwendung sinnvoll.

Für erfahrene Modellbauer

AK11500 ermöglicht es, die Konsistenz von Acrylfarben gezielt an unterschiedliche Techniken anzupassen. Das ist beispielsweise bei **feinen Airbrush-Schattierungen, transparenten Farbschichten und Alterungseffekten** interessant.

Bei Gebäuden können stark verdünnte geeignete Farbtöne beispielsweise zur subtilen Variation einer Fassade eingesetzt werden. An Fahrzeugen lassen sich dünne Farbschichten zum Angleichen und Verblenden verschiedener Weathering-Effekte verwenden.

Der Vorteil eines auf das Farbsystem abgestimmten Verdünners liegt darin, dass nicht lediglich Flüssigkeit zugesetzt wird, sondern die Verarbeitungseigenschaften des verwendeten Acrylsystems möglichst erhalten bleiben.

Technische Kerndaten

- Hersteller: **AK Interactive**
- Artikelnummer: **AK11500**
- Produktbezeichnung: **Acrylic Thinner**
- Deutsche Bezeichnung: Acryl-Verdünner
- Produkttyp: Verdünnungsmittel für Acrylfarben
- Inhalt: **100 ml**
- Farbsystem: wasserbasierte Acrylprodukte
- Anwendung: Pinsel und Airbrush
- Funktion: Einstellen der Farbviskosität
- Geeignet für: kompatible Acrylfarben und Acryl-Grundierungen
- Einsatzbereich: Modelleisenbahn, Modellbau und Dioramen

Einsatzmöglichkeiten bei Modelleisenbahn & Modellbau

- **Gleise:** Grundierungen und geeignete Acrylfarben für Schienenprofile verdünnen
- **Lokomotiven:** Farben für Lackierung, Ausbesserung und Alterung einstellen
- **Güterwagen:** Dünne Farbaufträge für Weathering vorbereiten
- **Personenwagen:** Farb- und Alterungsarbeiten mit der Airbrush durchführen
- **Gebäude:** Fassadenfarben und Alterungsschichten verarbeiten
- **Brücken:** Metall- und Betonstrukturen bemalen und altern
- **Industrieanlagen:** Tanks, Rohrleitungen und Maschinen farblich behandeln
- **Straßenfahrzeuge:** Modellfarben für Pkw, Lkw und Baumaschinen verdünnen
- **Landschaftsbau:** Geeignete Acrylfarben für Felsen, Mauern und Geländeteile einstellen
- **Dioramen:** Unterschiedliche Farb- und Weathering-Techniken umsetzen

Ideal für AK11251 Tracks Surface Primer

Eine besonders interessante Kombination für Modelleisenbahner ist:

AK11251 Tracks Surface Primer → Grundierung beziehungsweise Grundfarbton für Gleis- und Kettenoberflächen

AK11500 Acrylic Thinner → passender Verdünner zur Anpassung der Verarbeitungskonsistenz

Damit kann der Tracks Surface Primer insbesondere für den **Airbrush-Auftrag auf längeren Gleisabschnitten** eingestellt werden.

Nach der Grundbehandlung können Rost-, Staub-, Öl- und Schmutzeffekte ergänzt werden, um unterschiedliche Gleiszustände darzustellen.

Für die Airbrush

Bei der Airbrush sollte die Verdünnung immer an die konkrete Arbeit angepasst werden. Für großflächige Grundierungen kann eine andere Konsistenz sinnvoll sein als für sehr feine Alterungseffekte.

Praktisch ist deshalb folgende Vorgehensweise:

1. Kleine Menge Farbe vorbereiten.
2. AK11500 zunächst sparsam zugeben.
3. Farbe sorgfältig vermischen.
4. Spritzbild auf einem Reststück testen.
5. Bei Bedarf schrittweise weiter verdünnen.

Damit lässt sich die Mischung wesentlich besser kontrollieren als durch die Zugabe einer großen Menge Verdünner auf einmal.

Für Pinselarbeiten

Auch beim Pinselauftrag kann ein Verdünner hilfreich sein. Eine entsprechend eingestellte Farbe kann sich **gleichmäßiger verteilen und in dünneren Schichten aufbauen** lassen.

Gerade bei Gebäuden und Landschaftselementen können mehrere dünne Farbschichten sinnvoller sein als eine einzige sehr dicke Schicht, da feine Oberflächenstrukturen und Gravuren besser erhalten bleiben.

Für klassische Washings oder Spezialeffekte sollte allerdings geprüft werden, ob ein dafür vorgesehenes Weathering-Produkt besser geeignet ist.

Verdünner ist nicht gleich Reiniger

AK11500 sollte in erster Linie als **Verdünner für kompatible Acrylprodukte** betrachtet werden. Ein Verdünner und ein spezieller Airbrush-Reiniger erfüllen unterschiedliche Aufgaben.

Für die gründliche Reinigung von Airbrush, Düsen und Farbbechern nach der Arbeit sollte deshalb ein **für das verwendete Farbsystem geeigneter Reiniger** verwendet werden.

Ebenso sollte AK11500 nicht automatisch mit Farben anderer chemischer Systeme kombiniert werden. Bei Produkten außerhalb des vorgesehenen Acrylsystems empfiehlt sich immer eine vorherige Verträglichkeitsprüfung.

Tipps für den Modellbahnbau

Beim Airbrushen bereits eingebauter Gleise sollten **Schienenköpfe, Weichenkontakte und empfindliche bewegliche Teile** berücksichtigt werden. Nach der farblichen Behandlung müssen stromführende Laufflächen sauber und elektrisch leitfähig bleiben.

Bei Gebäuden und Landschaftselementen lohnt es sich dagegen häufig, mit unterschiedlich stark verdünnten Farbtönen zu arbeiten. So können Beton, Mauerwerk und Felsen abwechslungsreicher gestaltet werden, ohne vorhandene Strukturen mit zu dicken Farbschichten zuzusetzen.

Passendes Zubehör

- **AK Interactive AK11251 - Tracks Surface Primer, 100 ml** für die Grundbehandlung und Alterung von Gleisoberflächen
- **AK Interactive AK11250 - Rust Surface Primer, 100 ml** für rostfarbene Grundierungen
- **AK Interactive AK614 - Kleine Pipetten, 12 Stück** zum präzisen Dosieren kleiner Mengen
- **AK Interactive AK615 - Mittlere Pipetten, 7 Stück** für größere Farb- und Verdünnungsmengen
- **AK Interactive AK613 - Aluminium-Farbpalette mit 10 Mulden** zum Anmischen von Farben und Verdünnungen
- **AK Interactive AKB104 - Basic Brushes Set** für allgemeine Pinselarbeiten
- **AK Interactive AKB101 - Survival Weathering Brushes Set** für anschließende Alterungs- und Weathering-Effekte